

[In Melitopol lehren Partisanen, wie man russische Pässe verweigert](#)

25.01.2023

Partisanenaktivisten der Bewegung „Gelbes Band“ leisten in den besetzten Städten der Ukraine aktive Aufklärungsarbeit. Sie sagen ihnen vor allem, wie sie es vermeiden können, einen russischen Pass zu bekommen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Partisanenaktivisten der Bewegung „Gelbes Band“ leisten in den besetzten Städten der Ukraine aktive Aufklärungsarbeit. Sie sagen ihnen vor allem, wie sie es vermeiden können, einen russischen Pass zu bekommen.

„Melitopol wird zu einem der größten ‚Gefängnisse‘ in Europa. Es ist fast unmöglich, die Stadt zu verlassen. Die Invasoren üben immer mehr Druck auf die Einheimischen aus, versuchen, sie zu brechen und die Übertragung der gedruckten Plakate auf andere Städte in der Region so schwierig wie möglich zu machen. Aber die Aktivisten der Gelben Schleife halten die Stellung! In den letzten Tagen haben die Aktivisten mehr als 120 Flugblätter mit einem QR-Code verteilt, der auf den Artikel „Wie kann man vermeiden, einen russischen Pass zu bekommen?“ weiterleitet. Während die Invasoren also ungestraft davonkommen, zeigen unsere tapferen Einwohner ihnen den Weg hinter dem russischen Schiff und bringen die Zukunft der Ukraine mutig näher“, so die Aktivisten der Bewegung in einer Erklärung&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 189

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.